

Lehrer: Spahr Marcel	<p style="text-align: center;">SCHULE LAUPEN</p> 	Lehrgang: NMM Informatik: Das Internet
Name:	EINSTIEG	Datum:

Bilder und Textpassagen stammen mehrheitlich aus dem Buch

Informationsbeschaffung im Internet Grundlegende Konzepte verstehen und umsetzen

Von Werner Hartmann, Michael Näf, Peter Schäuble

Illustrationen: François Chalet

Inhaltsverzeichnis

1.	Lernziele.....	1
2.	Der Browser (auch WWW-Browser oder Web-Browser genannt).....	1
3.	Das World Wide Web (WWW).....	2
4.	Link (auch Hyperlink genannt).....	2
5.	HTML.....	3
6.	Die Adresse einer Web-Seite.....	4
7.	Die Homepage.....	5

1. Lernziele

Nach diesem Kapitel solltest du dich alleine vor einen Computer setzen und mit einem Browser arbeiten können. Du weisst,

- was ein Link ist, wie man ihn erkennt und was man damit machen kann
- wozu die Knöpfe „Zurück“, „Stop“ und „Aktualisieren“ eines Browsers dienen
- Du kennst die Begriffe „HTML“ und „Homepage“.

2. Der Browser (auch WWW-Browser oder Web-Browser genannt)

Ein Browser ist ein Computerprogramm, mit dem man sich im World Wide Web (WWW) bewegen und WWW-Seiten anschauen kann. Ähnlich wie man zum Betrachten von Textdateien ein Textverarbeitungsprogramm benötigt.

Der Internet Explorer der Firma Microsoft und der Navigator von Netscape sind momentan die Browser mit der grössten Verbreitung.

3. Das World Wide Web (WWW)

auch W3 oder schlicht Web genannt

Das World Wide Web ist eine riesige Sammlung von Dokumenten. Diese sind auf Computern auf der ganzen Welt gespeichert.

Die Dokumente können Text, Bilder, Töne, Filme und ähnliche Dinge enthalten. Die einzelnen Dokumente können Querverweise auf andere Dokumente enthalten (sogenannte Links oder Hyperlinks).

Durch diese Verknüpfung der einzelnen Dokumente entsteht ein Netz von Dokumenten. Dies führt zu einem anderen Leseverhalten. Im WWW liest man oft nicht linear von vorne nach hinten (Wo ist hinten?), sondern man hüpfte in den Dokumenten umher. Dies wird als Surfen bezeichnet.

Das WWW ist nur einer von vielen Diensten im Internet. Merke dir aber bereits jetzt:

WWW ist ungleich Internet!

Das WWW ist also ein riesiger, relativ ungeordneter Haufen von Dokumenten. Wenn ich einmal drin bin, kann ich mich wie eine Spinne im Netz von Knoten zu Knoten weiterbewegen.

4. Link (auch Hyperlink genannt)

Früher war ein Link ein blau unterstrichener Text. So waren Links einfach zu finden. Heute kann sich auch hinter einem Symbol oder einem Bild ein Link verstecken.

Dass man mit der Maus über einen Link fährt, merkt man daran, dass der Mauszeiger sich zu einer Hand verändert:

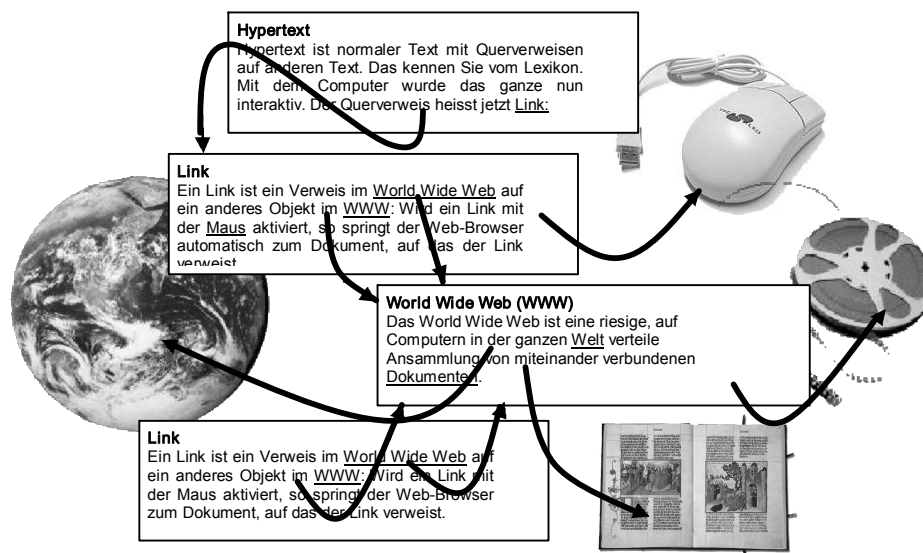


Meistens wird dabei am unteren Rand des Browsers ein Hinweis angezeigt, wohin der Link führt."

<http://www.sfdrs.ch/weltklasse/>

Ein Link ist ein Verweis im World Wide Web auf ein anderes Dokument. Wird ein Link durch Klicken mit der Maus aktiviert, so springt der Web-Browser automatisch zum Dokument, auf das der Link verweist.

Die Idee des Querverweises ist nicht neu. In jedem Lexikon findet man Querverweise (→ Lexikon, Band 3, Seite 257). Querverweise in einem Lexikon sind aber nicht aktiv. Man muss das Dokument selber aktivieren (bei der Bibliothek ausleihen, aus dem Gestell nehmen, blättern), auf das verwiesen wird.



Als erstes solltest Du in etwa wissen, wie das World Wide Web aufgebaut ist. Wie Du vorhin gesehen hast, enthält das WWW wahnsinnig viele Daten und Informationen. Diese Daten sind in Textseiten enthalten, die in einer speziellen Sprache geschrieben sind. Die Sprache nennt sich HTML und sagt dem Browser, wie er eine WWW-Seite darzustellen hat.“

5. HTML

HTML bedeutet **Hyper Text Markup Language** und ist die Sprache zur Beschreibung von WWW-Seiten, die alle Browser verstehen können.

Wenn es Dich interessiert, wie eine WWW-Seite hinter den Kulissen aussieht, kannst Du im Browser den sogenannten **Source-Code** einer Seite ansehen. Der entsprechende Befehl heisst **Ansicht - Quelltext anzeigen** oder ähnlich und das Ergebnis sieht dann so aus:



```

<!DOCTYPE HTML PUBLIC "-//W3C//DTD HTML 4.0
Transitional//EN">
<html>
  <head>
    <title>Eine einfache HTML-Seite</title>
  </head>
  <body>
    <h1>Das ist ein Titel</h1>
    <ul>
      <li>Das 1. Element einer Liste</li>
      <li>Das 2. Element einer Liste</li>
    </ul>
    
    <p>
      Zu den <a href="http://www.internet-
      kompetenz.ch/">&Uuml;bungen</a>.
    </p>
  </body>

```

Früher musste man HTML lernen, wenn man eine Webseite gestalten wollte. Heute gibt es dafür spezielle Programme. Damit ist das Erstellen einer WWW-Seite fast so einfach geworden wie das Schreiben eines Briefs mit einer Textverarbeitung. Aber eben nur fast!"

6. Die Adresse einer Web-Seite

Eine WWW-Adresse kann Dir Anhaltspunkte geben, was sich dahinter verbirgt." Tippe hier in der Adressleiste des Browsers mal die Adresse <http://www.sbb.ch>. Das ist die Adresse der SBB-Homepage. Auch ohne viel technisches Wissen kannst du eine gewisse Regelmässigkeit feststellen.



Jede WWW-Adresse beginnt mit http://. Danach folgt bis zum nächsten Schrägstrich (/) die Adresse des Computers, wo sich die betreffende Seite befindet. Nach dem Schrägstrich folgt die Angabe, wo die Seite auf dem Computer zu finden ist und wie sie heisst. Interessant ist vor allem die Adresse des Computers. Oft kann man daran erkennen, wem der Computer gehört.

http://	www.	sfdrs.	ch/	meteo/	index.html
Einleitung für <u>WWW</u> -Adressen	Häufiger Name für Computer, die Webseiten anbieten.	Name der Organisation oder Firma	Länderkürzel	Verzeichnis auf dem Rechner, wo die gesuchte <u>WWW</u> -Seite abgelegt ist.	Name der Seite. Die Endung ist meistens html oder htm.

Die wichtigsten Browser-Befehle

Der Zurück - Knopf



Was, wenn die neue Seite gar nicht das ist, was man sucht? Dann kehrt man einfach mittels Zurück-Knopf zur vorhergehenden Seite zurück. Der Computer merkt sich nämlich die Reihenfolge der aufgerufenen Seiten.

Der Stop - Knopf



Es kann auch geschehen, dass man bereits beim Laden der Seite erkennt, dass diese Seite einem bei der Suche nicht weiterhilft. Oder sie haben den falschen Link angeklickt. In diesem Fall können sie auf den Stop-Knopf drücken und das Laden der Seite abbrechen.

Der Aktualisieren - Knopf



Gewisse WWW-Seiten können ihren Inhalt relativ rasch ändern. Börsendaten, Sportresultate oder Bilder von einem Wettersatellit werden bald durch neue ersetzt. Dafür gibt es den Aktualisieren oder Reload-Knopf. Er lädt die bereits angezeigte WWW-Seite erneut vom Internet herunter.

Der Home - Knopf



Bei jedem Browser kann eingestellt werden, welche WWW-Seite beim Starten angezeigt werden soll. Dies kann z.B. die eigene Homepage, die Seite der Schule, der Firma oder eine Suchmaschine oder ein Katalog sein. Wenn man auf Home klickt, wird wieder die Startseite geladen.

Ein Browser besitzt noch viel mehr Knöpfe und Funktionen. Deren Bedeutung können Sie in der Online-Hilfe des Browsers nachlesen.

7. Die Homepage

Eine Homepage ist die Einstiegsseite eines Angebots einer Firma, einer Organisation oder einer Einzelperson auf dem World Wide Web. Neben einer kurzen Beschreibung des Herausgebers ist sie ein guter Ausgangspunkt für weitere Webseiten dieses Angebots.

8. Aufgaben

Lehrer: Spahr Marcel	 SCHULE LAUPEN	Lehrgang: NMM Informatik: Das Internet
Name:	EINSTIEG AUFGABEN	Datum:

Aufgabe 1

In der untenstehenden Tabelle hast du einige Beispiele für Informationen, die du suchst. Fülle in der rechten Spalte jeweils die Adresse aus, unter der du die Informationen wahrscheinlich finden kannst.

Den Zugfahrplan	http://www.sbb.ch
Den Wetterbericht	
Das Fernsehprogramm	
Ausgangstipps	
Infos zu <u>Internet-Providern</u>	

Aufgabe 2

Online-Übungen unter der WWW-Adresse

Weiter unten findest du eine Auswahl Adressen im World Wide Web. Wähle einfach einige aus, die dich interessiert, und surfe so nach Lust und Laune im WWW. Auf jeder Seite wirst du wiederum eine Unzahl von (Hyper) Links zu weiteren Web-Seiten finden. Probiere sie aus, und tauche in die Datenflut ein! (Und denke immer an den Back-Button...)

[Hollywood Online](#)

[Schweizerische Bundesbahnen](#)

[NZZ Online](#)

[FOLDOC](#): Free On-Line Dictionary of Computing

[music.ch](#): Schweizer Musik im Internet

[UNESCO](#): United Nations Educational, Scientific and Cultural Organization

[Schweizer Immobilienmarkt](#)

[poetry.com](#): "The International Library of Poetry"

[SwissClick](#): Autos, Immobilien, Jobs, Events

[CNN/SI](#): Sportinformationen von CNN und Sports Illustrated

[Amazon.com](#): "Earth's Biggest Bookstore"

[LEO](#): Wörterbuch Englisch-Deutsch

[NASA](#): National Aeronautics and Space Administration

[Confoederatio Helvetica](#): Die Bundesbehörden der Schweizerischen Eidgenossenschaft

[randomwebsite.com](#) schickt Sie an einen zufälligen Ort im Web.